



Stadt Backnang Sitzungsvorlage

N r . 053/06 GR

Federführendes Amt	Eigenbetrieb Stadtentwässerung		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Beschlussfassung	Betriebsausschuss Stadtentwässerung		öffentlich

Betriebsergebnis 1. Quartal 2006 der Stadtentwässerung Backnang - Bericht

Beschlussvorschlag:

Der o. g. Quartalsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Haushaltsrechtliche Deckung	HHSt.:					
Haushaltsansatz:		EUR	EUR			
Haushaltsrest:		EUR	EUR			
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:		EUR	EUR			
Für Vergaben zur Verfügung:		EUR	EUR			
Aufträge erteilt (einschl. vorst. Vergabe):		EUR	EUR			
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:		EUR	EUR			
Amtsleiter:	Sichtvermerke:					
	I	II	III	10	20	60
<u>19.04.2006</u> Datum/Unterschrift	Kurzzeichen Datum					

Begründung:

Im beiliegenden Erfolgs- und Vermögensplan sind die Entwicklungen der Erträge und Aufwendungen sowie der Einnahmen und Ausgaben bis zum 31. März 2006 dargestellt. Nach dem 1. Quartal beträgt die Unterdeckung voraussichtlich 45.589 Euro.

Aufgrund des unerwarteten Rückgangs bei der Abwassermenge 2005 (ca. 1.675.000 m³) wurde bei den Berechnungen für das 1. Quartal 2006, die im Wirtschaftsplan prognostizierte Abwassermenge von 1.780.000 m³ auf 1.700.000 m³ reduziert.

Trotz dieser Weniger-Einnahmen aus Abwassergebühren kann der Eigenbetrieb, die nach den Zahlen des Wirtschaftsplans im 1. Quartal erwartete Unterdeckung von ca. 66.000 Euro um 20.411 Euro unterschreiten. Dies ist vor allem auf Einsparungen bei den Fremdleistungen zurückzuführen.

Insgesamt sollen im Jahr 2006 bei den Fremdleistungen und dem Materialverbrauch, zum Ausgleich des schlechten Vorjahresergebnisses, folgende Maßnahmen nicht ausgeführt werden:

1. Kanalsanierungen (Reparaturverfahren in geschl. Bauweise)	- 30.000 Euro
2. Schachtreparaturen	- 20.000 Euro
3. Kanalunterhaltung	- 10.000 Euro
4. Schlammentsorgung	- 15.000 Euro
5. Schlammabfuhr	- 5.000 Euro
6. Elektroreparaturen Kläranlagen (Pumpen und Motoren)	- 10.000 Euro
7. sonstige Fremdleistungen Kläranlagen	- 10.000 Euro
8. Verschleißteile Kläranlagen	- 20.000 Euro
Gesamt:	- 120.000 Euro

Durch das Unterlassen dieser Arbeiten sollen insgesamt Aufwendungen in Höhe von 120.000 Euro eingespart werden. Die nicht durchgeführten Maßnahmen werden jedoch teilweise im Jahr 2007 nachgeholt werden müssen.

Beim Betrieb der Kläranlagen und Kanäle waren im 1. Quartal 2006 folgende Entwicklungen zu verzeichnen:

Kläranlagen:

Der Betrieb der Kläranlagen Backnang Neuschöntal, Sachsenweiler I und II (Dresselbach) sowie Horbachhof verlief gut und ohne nennenswerte Störungen.

Im Voreindicker und Nacheindicker III wurden, um einen optimalen Betrieb zu gewährleisten, neue Rührwerke der Fa. Flygt eingebaut.

Bei den Regenüberlaufbecken wird derzeit die teilweise Erneuerung der Fernwirkanlage (Zentrale und 5 Außenstellen) zur beschränkten Ausschreibung vorbereitet. Da für das vorhandene Fernwirksystem der Fa. Vollmer nur noch vereinzelt Ersatzteile zur Verfügung stehen, wird bei der Ausschreibung darauf geachtet, ein offenes System zu erhalten.

In der Schlammbehandlung wird ein Teil der Maschinenteknik von dem Ingenieurbüro Weber, Pforzheim (Nachfolgefirma der Wave GmbH), zur Ausschreibung vorbereitet.

Die Beschickungspumpe der Presse III wurde mittlerweile montiert, und läuft ohne Störungen. Außerdem wurde für den Schlammabzug des Vorklärbeckens eine neue Rohrschlammpumpe der Fa. Netzsch installiert.

Kanal:

Die teilweise Kanalerneuerung in der Südstraße und im Blechbergele wurde termingerecht beendet. Die Erneuerung von drei Kanalhaltungen in der Wilhelm-Föll-Straße in Strümpfelbach wurde durchgeführt, und ist somit abgeschlossen.

Die Kanalerneuerungen im Berstverfahren sowie die Schachtsanierungen in der Herder-, Jahn- und Lerchenstraße wurden von Fa. Riedmüller, Weinsberg, begonnen. Im Zuge dieser Baumaßnahme werden auch verschiedene Hausanschlussleitungen auf Kosten der Eigentümer erneuert.

Die Arbeiten für den Bau einer Druckleitung zur Stilllegung der Kläranlage Sachsenweiler sind beendet. Die Lieferung und Montage der Pumpstation an der Sachsenweiler Steige wurde beschränkt ausgeschrieben.

Für die teilweise Kanalerneuerung im Berstverfahren in der Waldstraße ist die Vergabe an Fa. F. Müller, Backnang, erfolgt. Mit den Arbeiten wurde mittlerweile begonnen.

Außerdem wurden für die Erneuerung von Kanalhaltungen in der Hohenheimer und Erbstetter Straße die Ausschreibungsunterlagen für ein öffentliches Verfahren erstellt.

Vorläufig

Stadtentwässerung Backnang

1. Quartal 2006 Stand : 19.04.2006

1. Erfolgsplan (GuV)

Nr.	Gegenstand	Status *	Jahresansatz	1/4 des Jahresansatzes	Differenz Sp. 3 u. 5
-----	------------	-------------	--------------	---------------------------	-------------------------

		EURO	EURO	EURO	EURO
1	2	3	4	5	6
1	Umsatzerlöse	1.077.261	4.693.965	1.173.491	-96.231
3	Andere aktivierte Eigenleistungen	46.294	185.177	46.294	0
4	Sonstige betriebl. Erträge	485	7.900	1.975	-1.490
5a	Materialverbrauch	-117.746	-420.500	-105.125	-12.621
5b	Fremdleistungen	-93.025	-698.000	-174.500	81.475
6	Personalaufwand	-73.373	-411.400	-102.850	29.477
7	Abschreibungen	-279.199	-1.140.967	-285.242	6.043
8	Sonstige betriebl. Aufwendungen	-84.150	-347.547	-86.887	2.737
9	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0
10	Sonstige Finanzerträge	0	0	0	0
11	Sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge	2.750	11.000	2.750	0
12	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0
13	Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	-524.725	-2.142.414	-535.604	10.878
14	Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit	-45.429	-262.786	-65.697	20.268
	Steuern	-161	-1.000	-250	89
	Betriebsergebnis 1. Quartal	-45.589	-263.786	-65.947	20.357

	Auflösung Überdeckung § 9 KAG	45.589	263.786	65.947	-20.357
	Gewinn bzw. Verlust	0	0	0	0

Erläuterung zum Erfolgsplan

- zu 1) berücksichtigt sind u. a. 25% der Abwassergebühren aus einer Abwassermenge v. 1.700.000 m³
(1.700.000 m³ * 2,03 € * 25% = 862.750 €)
- zu 7 und 13) berücksichtigt sind 25% des zu erwartenden Ergebnisses
- zu 8) berücksichtigt sind u. a. 25% des Verwaltungskostenbeitrages an die Stadt (193.100 € davon
25% = 48.275 €) und an die Stadtwerke (60.000 € davon 25% = 15.000 €)
- zu 11) berücksichtigt sind 25% des Planansatzes

2. Vermögensplan

Nr.	Gegenstand Vorhaben	Übertrag aus Vorjahr EURO	Planansatz Wi-Jahr EURO	Gesamtsumme Sp. 3 u. 4 EURO	Status * EURO	Differenz Sp. 5 u. 6 EURO
1	2	3	4	5	6	7

1	Kanalsanierung Hohenheimer Straße		117.000	117.000	580	116.420
2	Kanalsanierung Erbstetter Straße		63.000	63.000	0	63.000
3	Kanalsanierung Achalm-/Wunnensteinstraße		77.000	77.000	0	77.000
4	Kanalsanierung Markt-/Dilleniusstraße		43.000	43.000	30.000	13.000
5	kleinere Kanalbauten		38.000	38.000	0	38.000
6	Dükersanierungen		80.000	80.000	0	80.000
7	Abdicht. i. Breich v. Fremdwassereintritt		100.000	100.000	0	100.000
8	Sanierung Fernwirkanlage RÜB		50.000	50.000	0	50.000
9	Kanalerneuerung Goethestraße		112.000	112.000	0	112.000
10	Kanalerneuerung Ostendstraße		121.000	121.000	0	121.000
11	BG Plaisir - Äußere Erschließung	197.499	305.000	502.499	0	502.499
12	Wohnen IV - Innere Erschließung		50.000	50.000	0	50.000
13	Sanierung Schlammentwässerung	88.508	260.000	348.508	82.592	265.916
14	SKA Neuschöntal Sanierung		50.000	50.000	28.374	21.626
15	Neuanschaffungen		5.000	5.000	0	5.000
16	Hochwasserschutz		26.000	26.000	0	26.000
17	Kanalsanierung Marienstraße	21.846	0	21.846	6.900	14.946
18	Kanalerneuerung Waldstraße	72.229	0	72.229	0	72.229
19	Kanalerneuerung Blechbergele	195.923	0	195.923	89.900	106.023
20	Baugebiet Eichwald Wachholderholz	38.785	0	38.785	0	38.785
21	Externe Kohlenstoffdosierung	5.220	0	5.220	5.220	0
22	PW + Druckleitung KA Sachsenweiler	177.642	0	177.642	0	177.642
23	Kanalsanierung Marktstraße	50.101	0	50.101	29.200	20.901
24	Inlinersanierungen Sachsenw. u. Steinbach	163.000	0	163.000	0	163.000
25	Kanalsanierungen Herderstraße, Jahnstraße, Heininger Weg und Lerchenstraße	233.943	0	233.943	61.600	172.343
	Summe Vorhaben	1.244.696	1.497.000	2.741.696	334.366	2.407.330
	Abwasserbeiträge	0	0	0	7.594	-7.594
	Kredite (fremd)	1.264.707	1.760.785	3.025.492	0	3.025.492

Erläuterung zum Vermögensplan

Die Überträge aus dem Vorjahr wurden vorbehaltlich der Genehmigung des Jahresabschlusses 2005 übernommen.